



Die großen Momente

C am F G

1. Ich schnür mir mei-ne Sport - schuh'. Die Geg - ner geh'n auf den Platz.
 2. Ich nehm' meinen Text in die Hän - de und stell mich vor der Klas - se hin.

C am F G

So lan-ge ha-ben wir trai-niert. Was, wenn ich das jetzt ver - patz?
 Mein ers-tes Re-fe - rat wird das. Ich schließ die Au - gen, be-vor ich be - ginn'.

C am F G

So vie - le sind heut' ge - kom-men, um mich the - a - ter - spie-len zu seh'n.
 Schon wie-der wird Kar - los ge - är - gert. Sie la-chen und spot-ten ihn aus.

C am F G

Das Herz klopft mir bis rauf zum Hals. Gleich muss ich auf die Büh - ne geh'n.
 Ich hol' tief Luft, stell' mich vor ihn, dann nehm' ich ihn mit nach Haus'.

em am F G

Ich brauch' jetzt all das Glück der Welt und ein Wun-der noch da - zu.

em am F G

Nie-mand wünscht sich das hier so, wie ich. Gib mir Kraft, wenn ich's gleich tu!

C G/H am F G

Ref.: Es gibt sie, die gro-ßen Mo - men-te, und die-ser ist ei-ner da - von,

C am 1. F G

in de-nen al-les mög-lich ist, und man hofft, dass es pas-siert.

2. F G C

spürt, dass es pas - siert.

Fine

D.C.